

Redner der DRV-Jahrestagung stehen fest: Keynote von Bundesentwicklungsminister Gerd Müller

Thema des Branchentreffs: Think global! – Martin Schulz MdB spricht über Europa und den Brexit

Berlin, 8. August 2018 – Das Programm der 68. Jahrestagung des Deutschen Reiseverbandes (DRV) im italienischen Reggio di Calabria steht fest. Im Fokus des Branchentreffs mit dem Kongressmotto: „Think global! Tourismus als Motor für nachhaltige Entwicklung“ steht der Tourismus als Wirtschaftsfaktor in Europa und der Welt. Schwerpunkte sind zudem Aspekte der Digitalisierung – unter anderem zu Künstlicher Intelligenz und Big Data – und eine erste Bilanz zu 100 Tagen mit dem neuen Reiserecht sowie die Folgen des zunehmenden Direktvertriebs der Airlines etwa im Business Travel.

Die Hauptrede am Vormittag des 12. Oktober wird der Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Dr. Gerd Müller MdB halten. „Unsere Welt verändert sich. Die Globalisierung schreitet voran. Sie bietet neue Chancen und stellt uns vor neue Herausforderungen. Dafür braucht unsere Branche kluge politische Lösungen“, so DRV-Präsident Norbert Fiebig. „Es freut mich daher sehr, dass wir Minister Müller für unsere Jahrestagung gewonnen haben. Mit ihm werden wir diskutieren, wie der Tourismus Fluchtursachen bekämpft, Regionen stabilisiert und zu einer nachhaltigen Entwicklung in den Destinationen beiträgt“, hebt er eines der Schwerpunktthemen des diesjährigen Kongresses hervor. Fiebig selbst wird in seiner Grundsatzrede über die notwendigen politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen für die Reisewirtschaft sprechen und dies mit konkreten Forderungen an die Politik verbinden.

Martin Schulz MdB zu Europa – Politische Podiumsdiskussion

Welche Rolle offene Grenzen und Freizügigkeit in der Europäischen Union spielen und wie sich der Brexit auswirken wird, darüber spricht ebenfalls

Medienkontakt:

Kerstin Heinen, Dr. Ellen Madeker, Pressesprecherinnen
Telefon: (030) 2 84 06-15, E-Mail: presse@drv.de
Für den Inhalt verantwortlich: Torsten Schäfer, Leiter Kommunikation

am 12. Oktober der langjährige Präsident des Europäischen Parlaments Martin Schulz MdB.

Im Anschluss daran wird Reiner Meusch von der Stiftung HELP & FLY aufzeigen „Wie Touristiker für Bildung in Entwicklungsländern sorgen“.

Der Samstag, 13. Oktober, beginnt mit einer Podiumsdiskussion zur Tourismuspolitik, die unter der Leitfrage steht: „Was will der Deutsche Bundestag?“ Es wird dabei u.a. um die von der Bundesregierung geplante Tourismusstrategie, aber auch um weitere Themen gehen, die die Branche bewegen, wie beispielsweise die Urlaubssteuer. Diese Problematik der gewerbesteuerlichen Hinzurechnung beim Einkauf von Hotelleistungen bedarf einer politischen Lösung. Ihre Teilnahme an der Podiumsdiskussion zugesagt haben die Bundestagsabgeordneten Dr. Klaus-Peter Schulze (CDU), Roman Müller-Böhm (FDP) und Kerstin Kassner (Die Linke). Fortgesetzt wird das Kongressprogramm am Samstag mit zahlreichen Vorträgen:

- „Zwischen Startup und Plattformökonomie: Wohin geht die Digitalisierung im Tourismus?“ mit Uwe Horstmann, Gründer Project A Ventures
- „Der Computer lernt das ‚Vielleicht‘: Was kommt nach der Digitalisierung?“ mit Dr. Rüdiger Off, Leiter Forschung und Entwicklung, HighPots Think Fab
- „Warum musste der Eisbär sterben? Shitstorms professionell managen“ mit Charakterprofilerin Suzanne Grieger-Langer
- „Mit Herz und Hirn: Wie emotionale Kundenbindung gelingt“ mit Borris Brandt, Geschäftsführer AIDA Entertainment

Die Moderation beider Kongresstage übernimmt die Berlin-Korrespondentin der italienischen Tageszeitung La Repubblica, Tonia Mastrobuoni.

Fachforen: Neues Reiserecht und zunehmender Direktvertrieb im Fokus

Am 12. Oktober finden parallel diverse Fachforen statt, bei denen sich die Teilnehmer informieren, aber auch mitdiskutieren können. Folgende Themen sind geplant:

- „Tourismus und Entwicklungszusammenarbeit Hand in Hand: Welche Chancen bietet eine Kooperation?“
Podiumsdiskussion mit Dr. Gerd Müller MdB, Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Medienkontakt:

Kerstin Heinen, Dr. Ellen Madeker, Pressesprecherinnen
Telefon: (030) 2 84 06-15, E-Mail: presse@drv.de
Für den Inhalt verantwortlich: Torsten Schäfer, Leiter Kommunikation

- „100 Tage Neues Reiserecht“ mit Michael Althoff, Leiter des DRV-Projekts zur technischen Umsetzung des Neuen Reiserechts und Florian Dukic, Noll & Hütten Rechtsanwälte
- „Direktvertrieb: Ist der Kunde wirklich König?“ mit Florian Storp, American Express Global Business Travel, DRV-Vorstand und Vorsitzender DRV-Ausschuss Business Travel
- „Genug, für alle, für immer: Was der Tourismus heute leisten muss, um zukunftsfähig zu bleiben“ mit Prof. Dr. Harald Zeiss, Hochschule Harz, Vorsitzender DRV-Ausschuss Nachhaltigkeit
- DRV-NetzWerkstatt zum Thema „Produzierend, inspirierend, hinterfragend“ mit Speed-Networking und Stehtisch-Workshops

Verleihung der EcoTrophea an vorbildliche Nachhaltigkeitsprojekte

Auch in diesem Jahr werden aus den zahlreichen und kreativen Bewerbungen für die internationale DRV-Nachhaltigkeitsauszeichnung drei Projekte für das Finale nominiert. Wer mit der begehrten EcoTrophea 2018 ausgezeichnet wird, entscheidet sich dieses Jahr in Reggio di Calabria.

Anmeldungen auf drv-jahrestagung.de nur noch bis 17. August

Das vollständige Programm ist unter drv-jahrestagung.de abrufbar. Das gedruckte Programmheft wird in den nächsten Tagen an alle DRV-Mitglieder verschickt. Anmeldungen sind noch unter drv-jahrestagung.de möglich. Es stehen allerdings nur noch wenige Plätze zur Verfügung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Anmeldeschluss ist der 17. August.

Kalabrien präsentiert sich: Abendveranstaltungen an drei Orten

Der Gastgeber Kalabrien lässt seine Gäste bei drei Abendveranstaltungen am italienischen Lebensgefühl teilhaben. Dafür wurden drei verschiedene Orte gewählt: Der Eröffnungsabend findet am Donnerstag, 11. Oktober, auf der Piazza Italia in Reggio di Calabria statt und steht unter dem Motto „Familientreffen“. Zum Welcome-Abend laden DRV und Goldpartner Lufthansa Group gemeinsam ein. Der Freitag, 12. Oktober, steht als Italienabend ganz im Zeichen des Gastgebers. Im Fischerdorf Scilla, unweit von Reggio di Calabria, werden insgesamt sieben typische italienische Restaurants in ein größeres Konzept eingebunden. Ein unvergessenes Erlebnis mit einem traumhaften Blick auf die Küste Kalabriens, die Straße von Messina und das gegenüber liegende Sizilien erleben die Teilnehmer am Abschlussabend am Samstag, 13. Oktober. Hierzu laden DRV und die Italienische Zentrale für Tourismus ENIT gemeinsam ein.

Medienkontakt:

Kerstin Heinen, Dr. Ellen Madeker, Pressesprecherinnen
Telefon: (030) 2 84 06-15, E-Mail: presse@drv.de
Für den Inhalt verantwortlich: Torsten Schäfer, Leiter Kommunikation